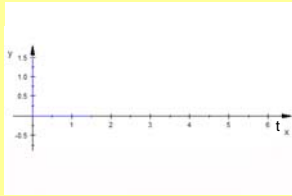


Polarkoordinaten besser verstehen

durch bewegliche und gleichzeitige Darstellung der zugehörigen kartesischen Funktion

$$r = r(t) = \cos(t) + \frac{1}{2}$$



Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Warum eigentlich Polarkoordinaten?

- > Weil sie wunderbare Mathematik ermöglichen
- > Weil sie ein Stück Welt erschließen
- > Weil Lernende in selbst auf Erkundung gehen können
- > Weil Günter Steinberg schon vor Jahren 1000 Gründe genannt hat
- >



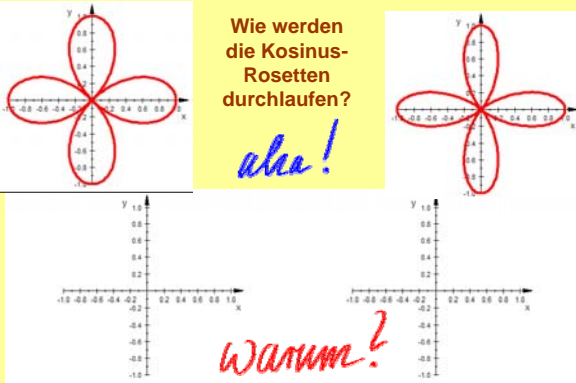
- > Weil wir doch wohl eine Antwort haben sollten, was solche Menü-Einträge bedeuten.

Aber das ist längst nicht Alles!

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Wie werden die Kosinus-Rosetten durchlaufen?

aha!



Warum?

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Was Sie in diesem Vortrag erwartet

- > Einleitung
- > Erklärungsidee *die Antwort!*
 - > mit verschiedenen Werkzeugen
- > Durchführung an verschiedenen Beispielen
- > Blick auf Weiterführungen
- > Blick auf das Potential für das Lernen von Mathematik
- > Schluss Und alles steht im Internet

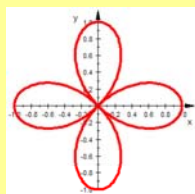
Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Wie kann man den Durchlauf verstehen?



*ggg

Archimedische Spirale

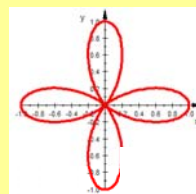


*ggg

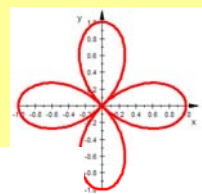
GeoGebra

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

polar-kartesisch-Koppelung



*ggg



*ggg

GeoGebra

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

polar-kartesische-Koppelung mit Euklid-Dynageo



Spirale



Sin-Panne



Cos-Panne

Cos richtig

In Euklid-Dynageo erfordern die trigonometrischen Funktionen als Argument Winkel im Gradmaß.

Cos(2t)

Polar-kartesisch
Noch eine Panne

In Euklid-Dynageo bekommt man leicht Probleme mit dem „Punktsprung-Phänomen“



Cos(2t) Polar-kartesisch
Dieses stimmt.

Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

polar-kartesische-Koppelung mit Euklid-Dynageo

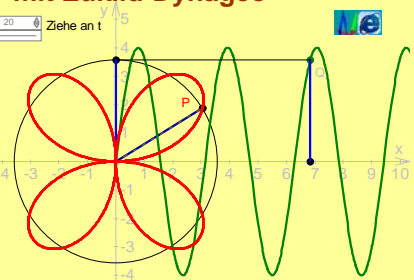
0 t=6,83 20 Ziehe an t

w = 180°/pi (Winkel in Grad)
391,6

r = 4 * sin(2° * w)
3,571

Trage hier verschiedene Terme ein. Doppelpfeil

Nimm in Winkelfunktionen w, sonst nimm t.



$R(t) = 4 \cos(2t)$ polar-kartesische-Koppelung

Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

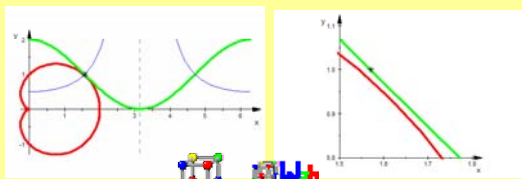
polar-kartesische-Koppelung mit MuPAD



Experimentierfeld

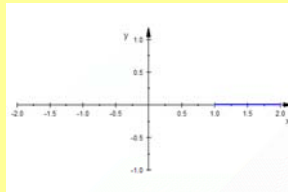


Internetseite dazu



Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

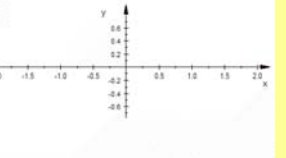
Eine Konchoide der Kosinus-Rosette...



$$r(t) = \cos(2t) + 1$$

..ist die Doppel-Ei-Linie

$$r(t) = 2 \cos(t)^2$$



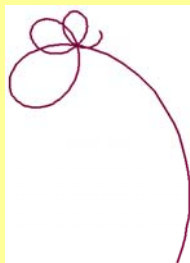
Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

Polarblume (Staatsex. Aufgabe)

Es ist $r(\varphi) = \frac{1}{\varphi-1} \cos\left(\frac{\pi}{2}\varphi\right)$ gegeben.

- Entwickeln Sie einen kartesischen Graphen hierzu aus zwei Bausteinen für $\varphi \geq 0$. (Siehe auch Teil c)
- Rechts ist der Polar-Graph im Intervall $[2, 10]$ dargestellt. Zeichnen Sie rechts ein Koordinatensystem ein und bestimmen Sie für Anfangs- und Endpunkt Gradmaß, Radius und kartesische Koordinaten. Kennzeichnen Sie in Ihrem Bild aus a) die Entsprechungen dieser drei Blätter.
- Bestimmen Sie exakt $\lim_{\varphi \rightarrow 1} r(\varphi)$.

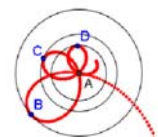
Warum zeigt der TI im 3. Quadranten eine Lücke? Zeichnen Sie hier (durch den Text hindurch) die Polarblume von $\varphi = 0$ an. Wie sieht sie für immer größer werdende Winkel aus?



Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

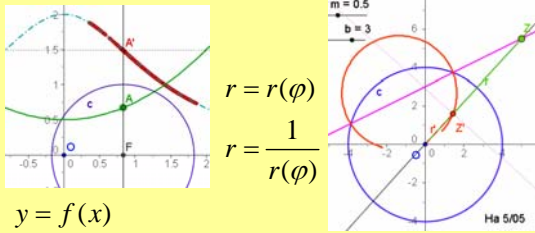
Polarblume (Staatsex. Aufgabe)

- Bestimmen Sie numerisch mit TI und mit dem Keplersverfahren den Flächeninhalt des größten der oben dargestellten Blätter. Ermitteln Sie auch einen groben Näherungswert durch Einzeichnen und Auswerten einer elementaren Figur. Erklären Sie, warum das Keplersverfahren hier keinen sonderlich guten Wert liefert.
- Bestimmen Sie für dieses Blatt den vom Ursprung am weitesten entfernten Punkt als relatives Maximum von r (mit Ableitung von Hand, numerische Auswertung der Ableitung mit TI). Welche Möglichkeiten haben Sie, ohne Ableitung an numerische Werte zu kommen? Warum kann man keine exakten Werte anstreben?
- In einem Dynamischen-Mathematik-System könnte man in der gezeigten Art Kreise „aufziehen“. Begründen Sie, warum es für jedes Blatt genau einen solchen „Berührkreis“ gibt. Beziehen Sie dies auf Ihre bisherige Aufgabenbehandlung. Was lässt sich zu der Folge der Kreisradien und der Folge der Winkelstellungen der Berührungspunkte B, C, D,... sagen?



Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

Inversion



$$r = r(\varphi)$$

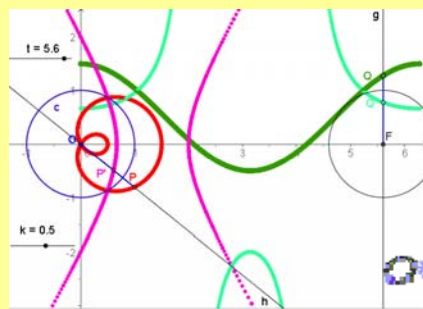
$$r = \frac{1}{r(\varphi)}$$

$$y = f(x)$$

$$y = \frac{1}{f(x)} \quad \text{z.B. } r = \cos(\varphi) \quad r = \frac{1}{\cos(\varphi)}$$

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Inversion der Pascalschen Schnecken



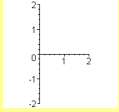
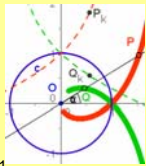
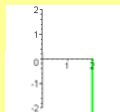
Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Inversion der Strophoide

Die grüne und die rote Kurve sind invers zueinander, das Produkt der Terme ist 1

$$r(t) = \frac{1 - \sin(t)}{\cos(t)}$$

$$r(t) = \frac{1 + \sin(t)}{\cos(t)}$$



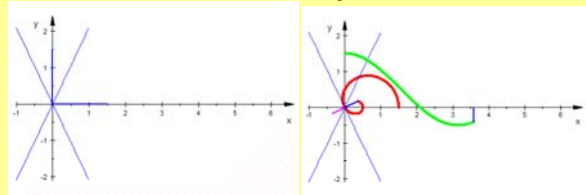
Für Winkel im 1. Quadranten ist r stets kleiner oder gleich 1

Für Winkel im 1. Quadranten ist r stets größer oder gleich 1

Die Strophoide ist eine **analagmatische Kurve**: sie ist Fixkurve bei einer Inversion

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Elemente der Analysis stützen



Die Nullstellen in der kartesischen Darstellung zeigen die Steigungen der Polarkurve in den Durchgängen durch den Ursprung.

Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Fragen stellen, Antworten finden

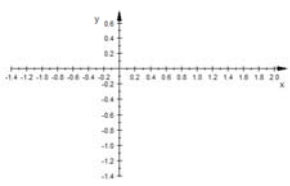
Dr. Dörte Haftendorf S.97



Meine Aufgabe im Buch „Analysis-Aufgaben“ von Steinberg/ Ebenhöf (Schroedel)

$$r(t) = \ln(t) \sin(5t)$$

Woher kommt der kleine Zipfel??????????



Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Fragen stellen, Antworten finden

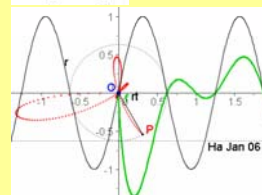
Dr. Dörte Haftendorf S.97



Meine Aufgabe im Buch „Analysis-Aufgaben“ von Steinberg/ Ebenhöf (Schroedel)

$$r(t) = \ln(t) \sin(5t)$$

Woher kommt der kleine Zipfel??????????



Da gibt es noch zwei weitere Zipfelchen!!!!!!!



Prof. Dr. Dörte Haftendorf Universität Lüneburg <http://haftendorf.uni-lueneburg.de>

Schlussbemerkungen

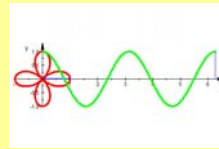
Potential für den Unterricht

- Festigung des Funktionsbegriffs als eindeutige Zuordnung
- Bezug der Graphen aufeinander schult mathematische Kompetenz
- Vollständige Freiheit für die Schüler, Kurvenklassen zu bilden
- Aspektwechsel macht das Wesentliche deutlicher
- Reichhaltige Mathematik schützt den Unterricht vor Verkrustung

Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>

Polarkoordinaten besser verstehen

durch bewegliche und gleichzeitige Darstellung der zugehörigen kartesischen Funktion



**Danke
für Ihre
Aufmerksamkeit**

Und alles steht im Internet

Prof. Dr. Dörte Haftendorn Universität Lüneburg <http://haftendorn.uni-lueneburg.de>